



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt**

**am 19.11.2024**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Köbler, MdL, Daniel

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Bludau, Simone

Enders, Lara Melissa

Grünebach, Natascha

Häfner, Melanie

Prof. Dr. Höffer-Mehlmer, Markus

Lazo de Lentz, Melba

Mehlmer, Sara

Opitz, Martina Katharina

Rehn, Werner

Steiner, Benjamin

Trabert, Jari

Wilk, David

Wolf-Rammensee, Dagmar

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Hessedenz, Maike

Holle, Ludwig

Mauerer, Carmen

Ott, Tim

Stufler, Erwin

von Jungenfeld, Mareike

### **- Schriftführung**

Zwilling, Katrin

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Wahl der Stellvertretungen des Ortsvorstehers
  - 1.1. Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen
  - 1.2. Bildung der Wahlkommission
  - 1.3. Wahlvorschläge
  - 1.4. Wahl der Stellvertretung

### Anträge

2. Angemessene Erbpacht für städtische Grundstücke (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 1552/2024

### Anträge für die Verkehrskommission

3. Schillstraße vollständig für Radverkehr freigeben (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 1551/2024
4. Öffnung der ampelfreien Abbiegespur in der General-Oberst-Beck-Straße für PKW's (FDP)  
Vorlage: 1664/2024

### Beschlussvorlagen

### Anfragen

5. Kommunale Wärmeplanung: Perspektiven für die Oberstadt (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)  
Vorlage: 1553/2024
6. Koordination von Baustellen zur Vermeidung zusätzlicher Verkehrsbelastungen in der Oberstadt (FDP)  
Vorlage: 1661/2024
7. Zukunft der Mauer am Kästrich (FDP)  
Vorlage: 1662/2024
8. Verkehrsführung Kreuzung Hechtsheimer Straße/Goldgrube (AfD)  
Vorlage: 1665/2024
9. Anfragen aus vorherigen Sitzungen

10. Sachstandsberichte
  - 10.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0392/2024 SPD, Grüne, CDU, FDP, ÖDP, Linke Ortsbeiratsfraktionen Mainz-Oberstadt  
Vorlage: 1457/2024
11. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 11.1. Erstürmung der Ortsverwaltung im Jahr 2025
  - 11.2. Verkehrskommission
  - 11.3. Weitere Mitteilungen
12. Stadtteilmittel
13. Einwohnerfragestunde

**b) nicht öffentlich**

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Rehn zieht den unter TOP vier aufgeführten Antrag der FDP vor Eintritt in die Tagesordnung zurück.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden ansonsten nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Punkt 1      Wahl der Stellvertretungen des Ortsvorstehers

#### Punkt 1.1      Beschluss über die Anzahl der Stellvertretungen

Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer schlägt vor, zwei Stellvertretungen für den Ortsbeirat zu wählen.

Er begründet seinen Vorschlag damit, dass sich dies beim letzten Mal sehr bewährt hat.

Ohne weitere Aussprache spricht man sich einstimmig für zwei Stellvertretungen aus.

#### Punkt 1.2      Bildung der Wahlkommission

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Wahlkommission folgende Mitglieder angehören:

Frau Bludau  
Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer  
Frau Opitz  
Frau Wolf-Rammensee

Als Schriftführer der Wahlkommission fungiert Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer.

#### Punkt 1.3      Wahlvorschläge

Zur Wahl der ersten Stellvertretung wird Frau Lara Melissa Enders (CDU) und Herr David Wilk (SPD) vorgeschlagen.

Beide sind bereit zu kandidieren.

#### Punkt 1.4      Wahl der Stellvertretung

- Wahl der ersten Stellvertretung

Nach Abschluss der Wahlhandlung gibt der Vorsitzende bekannt, dass Herr David Wilk mit der erforderlichen Mehrheit gewählt ist.

Herr Wilk nimmt die Wahl an.

- Wahl der zweiten Stellvertretung

Es wird erneut Frau Lara Melissa Enders zur Wahl vorgeschlagen.

Nach Abschluss der Wahlhandlung gibt der Vorsitzende bekannt, dass Frau Enders mit der erforderlichen Mehrheit gewählt ist.

Frau Enders nimmt die Wahl an.

Die Aushändigung der Urkunde sowie die Vereidigung sollen am 29.11.2024 um 15.00 Uhr erfolgen.

Frau Bludau verlässt im Anschluss an die Wahl die Sitzung des Ortsbeirates.

## Anträge

### Punkt 2            Angemessene Erbpacht für städtische Grundstücke (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Vorlage: 1552/2024

Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer begründet den Antrag gem. der Vorlage.

Da es hierzu bereits des Öfteren eine Aussprache im Ortsbeirat gab, wird der Antrag von allen begrüßt.

Er wird nach einer kurzen Erläuterung für die anwesenden Einwohner:innen einstimmig verabschiedet.

## Anträge für die Verkehrskommission

### Punkt 3            Schillstraße vollständig für Radverkehr freigeben (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Vorlage: 1551/2024

Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer begründet den Antrag gem. der Vorlage.

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig beschlossen.

**Punkt 4**            **Öffnung der ampelfreien Abbiegespur in der General-Oberst-Beck-Straße für PKW's (FDP)**  
**Vorlage: 1664/2024**

Der Antrag wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vom Antragssteller zurückgezogen.

**Beschlussvorlagen**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**Anfragen**

**Punkt 5**            **Kommunale Wärmeplanung: Perspektiven für die Oberstadt (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**  
**Vorlage: 1553/2024**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt keine Antwort aus der Verwaltung vor. Es wird gebeten, diese zeitnah nachzureichen.

**Punkt 6**            **Koordination von Baustellen zur Vermeidung zusätzlicher Verkehrsbelastungen in der Oberstadt (FDP)**  
**Vorlage: 1661/2024**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt keine Antwort aus der Verwaltung vor. Es wird gebeten, diese zeitnah nachzureichen.

Der Vorsitzende merkt an, dass der Baustellenplan für das Jahr 2025 sich gerade in der Endabstimmung befindet. Er geht davon aus, dass dies der Grund der zeitlichen Verzögerung ist.

**Punkt 7**            **Zukunft der Mauer am Kästrich (FDP)**  
**Vorlage: 1662/2024**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt keine Antwort aus der Verwaltung vor. Es wird gebeten, diese zeitnah nachzureichen.

Weiterhin wüsste man gerne, ob die bereits in diesem Haushalt veranschlagten Mittel entsprechend in das nächste Jahr übertragen werden, sollte man mit den Sanierungsmaßnahmen in diesem Jahr nicht mehr beginnen können.

**Punkt 8**            **Verkehrsführung Kreuzung Hechtsheimer Straße/Goldgrube (AfD)**  
**Vorlage: 1665/2024**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegt keine Antwort aus der Verwaltung vor. Es wird gebeten, diese zeitnah nachzureichen.

Man fragt sich, woran es liegt, dass aktuell die Anfragen nicht mehr rechtzeitig beantwortet werden. Sollten die Fristen entsprechend verlängert werden oder liegt es an fehlenden Kapazitäten in der Verwaltung?

Eine Idee zur Problemlösung wäre unter anderem, die Anfragefrist weiter nach vorne zu ziehen.

**Punkt 9**            **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Es liegen keine Antworten auf Anfragen aus der vorherigen Sitzung vor. Jedoch sind noch mehrere Anfragen bisher ohne eine Antwort. Man bittet, diese schnellstmöglich nachzuholen.

**Punkt 10**            **Sachstandsberichte**

**Punkt 10.1**        **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0392/2024 SPD, Grüne, CDU, FDP, ÖDP, Linke Ortsbeiratsfraktionen Mainz-Oberstadt hier: Rutschfeste Gestaltung der Kupferbergterrasse**  
**Vorlage: 1457/2024**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Steinkrüger zur Kenntnis.

Herr Rehn bedauert jedoch, dass die Verwaltung hier keine Gefahrenstelle sieht. Viele Passanten wissen nicht, dass diese Stelle auch bei Nässe sehr glatt ist und somit zur Verletzungsgefahr führen kann.

Herr Steiner merkt in diesem Zusammenhang an, dass es sich bei der Kupferbergterrasse um einen eigentlich sehr repräsentativen Platz in Mainz handelt, den man mehr in den Fokus rücken sollte. Auch sollte man versuchen, die Baustelle dort schnellstmöglich zu beenden.



## **Punkt 11**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

### **Punkt 11.1**      **Erstürmung der Ortsverwaltung im Jahr 2025**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Erstürmung der Ortsverwaltung am 27.02.2025 um 15.11 Uhr erfolgt. Die Organisation übernimmt wie im letzten Jahr die 1. Mainzer Frauengarde "Die Gardinen e.V."

### **Punkt 11.2**      **Verkehrskommission**

Der Vorsitzende informiert über weitere folgende Punkte:

Am 29.11.2024 tagt die Verkehrskommission um 15.30 Uhr im INNdependence. Hierzu wurde im Ortsbeirat beschlossen, dass von jeder Partei ein Ortsbeiratsmitglied an den Treffen teilnehmen sollte. Bisher haben Herr Prof. Dr. Höffer-Mehlmer, Herr Wilk und Frau Enders ihre Teilnahme bestätigt.

In diesem Jahr war eine frühere Terminplanung leider nicht möglich gewesen. Er beabsichtigt jedoch, direkt am Anfang vom nächsten Jahr Terminvorschläge für das ganze nächste Jahr zu machen.

Herr Stufler gibt eine allgemeine Anmerkung zum Thema Verkehrskommission ab. Herr Köbler verweist erneut auf den damaligen Beschluss des Ortsbeirates.

### **Punkt 11.3**      **Weitere Mitteilungen**

Es werden unter anderem folgende Punkte angesprochen:

- Die Parkflächen am Fichteplatz wurden neu angeordnet. Somit ist das Parken in zweiter und dritter Reihe nicht mehr möglich.

Die Verwaltung hat nach ihrer Auskunft eine entsprechende Beschilderung aufgestellt und Handzettel an die anliegenden Anwohner:innen verteilt. Dies kann aus den Reihen der Anwohner:innen jedoch hinsichtlich der Handzettel nicht bestätigt werden.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird angemerkt, dass man damals deutlich kommuniziert hat, dass die Bevölkerung frühzeitig über die Maßnahmen informiert werden soll.

Zu diesem Thema wurde den Anwesenden eine Mail einer betroffenen Bürgerin weitergeleitet.

Laut Verwaltung hat das "illegale" Parken zu Gefahrensituationen geführt, die man mit der Neuordnung des Parkraums verhindern möchte. Mittlerweile kommt es aufgrund von mangelnden Stellflächen vermehrt zur Beschwerden von Anwohner:innen aus diesem Einzugsbereich. Selbst als Anwohner:in mit einem Anwohnerparkausweis findet man keinen Stellplatz, da dort viele Fremdarker:innen ihr Auto abstellen. Dies müsste weitaus öfters von der Verwaltung kontrolliert werden, um sicherzustellen, dass in diesem Bereich nur die berechtigten Personen ihren PKW parken.

Von anderer Seite des Ortsbeirates wird kritisiert, dass die Verwaltung hier in ihrem Handeln über die Stränge geschlagen hat. Zwar sind jetzt mehr legale Stellflächen vorhanden, jedoch hätte man weitaus mehr Stellflächen ausweisen können, ohne die Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zu behindern. Es fehlt einem hier an der Kompromissbereitschaft der Verwaltung.

Ein weiterer Punkt ist, dass der Gehweg so marode ist, dass ein unfallfreies Begehen gar nicht möglich ist. Hier müssten von Seiten der Verwaltung ebenfalls alle Gefahrenstellen behoben werden.

Man muss mit den Menschen vor Ort in den Dialog kommen.

Für viele Menschen sind Autos eine Notwendigkeit. Möchte man die Verkehrswende herbeiführen, muss es bessere Alternativen geben. Der ÖPNV muss attraktiver werden.

- Des Weiteren berichtet Herr Köbler darüber, dass Teile des Bolzplatzes am Rodelberg aktuell gesperrt sind. Hier ist der Bodenbelag beschädigt, sodass ein Bespielen dieses Bereiches nicht mehr möglich ist. Wann eine Sanierung erfolgen kann ist noch nicht bekannt.

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Themen angesprochen:

- Die Nachpflanzungen in der Ritterstraße sind zwar erfolgt, jedoch mit sehr jungen Bäumen. Die Frage ist, ob hier mehrere Bäume einen Baum ersetzen und wenn ja, wo erfolgen diese Ersatzpflanzungen?

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

## **Punkt 12**      **Stadtteilmittel**

Die Stadtteilmittel werden ohne weitere Aussprache einstimmig wie vorgeschlagen vergeben.

## **Punkt 13**      **Einwohnerfragestunde**

Aus den Reihen der Anwohner:innen erfolgen folgende Wortmeldungen und Anregungen:

- Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob das Parkhaus in der Generaloberst-Beck-Straße wieder in Betrieb genommen werden kann. Hier wäre eine geeignete Möglichkeit unter anderem, den Anwohner:innen aus dem Bereich Fichteplatz einen Stellplatz zu ermöglichen, da hier mehrere Straßenbahnen sowie Busse fahren.

Es würde sich auch gut als P+R Parkhaus eignen. Aktuell wird das Parkhaus von Jugendlichen genutzt. Es vermüllt und verkommt immer weiter.

Der Vorsitzende unterstreicht diese Bitte und betont noch einmal, dass dies von Seiten des Ortsbeirates bereits ebenfalls in der Vergangenheit beantragt wurde.

- Eine weitere Anwohnerin schildert ihren Vorfall zum Thema "Neuordnung von Parkraum" am Fichteplatz. Hierzu ist den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern eine entsprechende Mail zugegangen. Man möchte die Verwaltung bitten, ihre Kommunikationswege zu überdenken, da z.B. in der Schneckenburgerstraße keine Informationszettel eingeworfen wurden. Der Vorsitzende informiert darüber, dass man sich hier bereits an die Verwaltung gewandt hat, um ihr Anliegen klären zu lassen.
- In der Oberen Zahlbacher Straße erfolgt seit Wochen keine Verkehrskontrolle mehr, was dazu führt, dass die Stellplätze fast alle mit Fremdparkern belegt sind. Auch die Parkautomaten sind seit längerer Zeit defekt. Da kommt einem doch die Frage auf, für was man mehr Gebühren zahlen soll. Der Ortsvorsteher kann nur bestätigen, dass aus diesem Bereich viele Beschwerden von Seiten der Anwohner:innen kommen.
- Eine weitere Frage ist, wann der Bauzaun an der Biontech Baustelle entfernt wird. Für Menschen mit Sehbehinderung ist es sehr schwierig, dort die Haltestelle zu sehen, auch fehlt eine entsprechende Beschilderung. Man bittet die Verwaltung mitzuteilen, wann der Gehweg wieder für die Fußgänger:innen freigegeben wird.
- Zum Thema Kettelersiedlung wird mitgeteilt, dass das Parkaufkommen in diesem Bereich immer sehr hoch ist. Gerade auch durch Fremdparker:innen, die in die Stadt oder den Volkspark gehen. Man möchte daher darum bitten, dass man darauf achtet, dass die aktuellen Grünflächen auch solche bleiben und nicht zu Parkflächen ausgeweitet werden, um damit dem Parkdruck entgegen zu wirken. Der Vorsitzende informiert darüber, dass das Thema Anwohnerparken bisher von den Anwohner:innen doch eher kritisch gesehen wurde. Weiterhin teilt er mit, dass der Wiesenbereich nach dem neuen Bebauungsplan von einer Bebauung ausgenommen sein soll.

**Ende der Sitzung: 20:25 Uhr**

gez. Daniel Köbler, MdL

.....

**Vorsitz**

gez. Katrin Zwillig

.....

**Schriftführung**